



Herrn
Stadtverordnetenvorsteher
Karl Ludwig Büttel
Kaisersstrasse 7

D-35410 HUNGEN

Fraktion in der
Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hungen

18.02.2014

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Der Magistrat der Stadt HUNGEN wird beauftragt zu prüfen, in wieweit RABERTSHAUSEN mit in das in der Planung sich befindliche Breitbandnetz, (Cluster 3: Bellersheim, Obernhofen, Rodheim, Langd), integriert werden kann.

Hierzu ist im Detail zu prüfen:

1. VODAFON plant die Errichtung einer Mobilfunkstation auf dem Plattenberg oberhalb von Ringelhausen. (neben Hochbehälter) In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, ob es **Möglichkeiten der Zusammenarbeit** bei der Erschließung der Funkanlage gibt. Hierzu sind Gespräche zwischen VODAFON, BREITBAND GIEßEN GmbH und der STADT HUNGEN, zu führen. Ziel ist, vorhandene Synergien nutzbar zu machen.

2. Des Weiteren ist die Möglichkeit der Vermietung des bestehenden Breitbandnetzes an **weitere Carrier** neben der Telekom in der Funktion als Dienstleister entsprechend des Beschlusses 2012/159 zu prüfen. Hierzu sind weitere Gespräche mit der Breitband Gießen GmbH und Telekom zu führen.

3. Verstärkt erschließt die Telekom Gebiete durch **neue Technologien**. Durch VDSL2 in Verbindung mit VECTORING ergeben sich hier neue Möglichkeiten. Hier ist zu prüfen, inwieweit diese Technologie bei der Erschließung von RABERTSHAUSEN bzw. des Clusters eingesetzt werden kann.

Begründung:

Eines der wesentlichen Ziele der Breitband Gießen GmbH mit ihrem Geschäftsmodell ist es, ländliche Gebiete zu erschließen und diese an ein modernes leistungsfähiges Breitbandnetz anzuschließen. Gerade kleine Dörfer sollten bei dieser elementaren Entwicklung nicht ausgeschlossen sein. Die angewandte Mischkalkulation trägt hier wesentlich dazu bei, dieses Ziel zu erreichen.

Wir sehen in der derzeitigen Situation weiteren Handlungsbedarf. Wir möchten die Stadt HUNGEN und die Breitband Gießen GmbH an ihre Ziele erinnern, allen Bürgern einen Breitbandschluss mit entsprechender Qualität, entsprechend dem Grundsatzbeschluss der STADT HUNGEN 2012/159 zur Verfügung zu stellen.

Auch RABERTSHAUSEN ist im Zuge der Chancengleichstellung für Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger, mit in den Ausbau des Clusters 3 zu integrieren. Hierzu gehört unter anderem auch die gleiche Chance auf Bildungszugang.

Derzeit sind in den 5 ansässigen Unternehmen 65 Arbeitsplätze vorhanden, die es gilt weiterhin wettbewerbsfähig zu halten.

Der ORTSBEIRAT hat in der Vergangenheit in mehreren Sitzungen deutlich gemacht, wie wichtig ein solcher Ausbau für den Ort ist. Eine Prioritätenliste dokumentiert das. Der OBR sieht Möglichkeiten der Finanzierung durch Zurückstellen nicht zwingend notwendiger Investitionen.

Ein leistungsfähiger und stabiler Breitbandanschluss ist heute Standard und gehört wie Strom und Wasser zum alltäglichen Leben.

Dies gilt gerade im ländlich geprägten Umfeld.

gez. Wolfgang Macht

(Fraktionsvorsitzender)